



#34/ Oktober 2020

+ Landkreis München steht auf "ROT" +
+ Mehrweg-Projekt mit LH München - Pilot-Betriebe gesucht! +

Sehr geehrte Mitglieder,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gern möchten wir Sie heute über die Änderungen im **Landkreis München** informieren. Die Infektionsampel steht seit gestern auf "ROT" und leider greifen damit auch für den Landkreis erweiterte Regeln.

Der Landkreis hat insgesamt einen **7-Tage-Inzidenz-Wert von 62,77 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner (Stand 22.10.)**.

Was gilt ab heute, 23.10.2020, im Landkreis München?

Die Maßnahmen für Sie im Überblick

Neben generellen Maßnahmen wie dem Mindestabstand von 1,5 Metern und den allgemeinen Hygieneregeln gelten ab 23.10. unter anderem folgende Regelungen:

- Private Feiern und Kontakte werden auf zwei Hausstände oder maximal 5 (statt bisher 10) Personen begrenzt.
- Sperrstunde ab 22 Uhr (bisher 23 Uhr) in der Gastronomie; ab 22 Uhr darf an Tankstellen, sonstigen Verkaufsstellen und von Lieferdiensten etc. kein Alkohol verkauft werden.
- Maskenpflicht im Unterricht in allen Jahrgangsstufen (einschließlich Grundschulen).
- Darüber hinaus gilt aufgrund der 7. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung weiterhin eine Maskenpflicht überall dort, wo Menschen dichter und/oder länger zusammenkommen, insbesondere auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen einschließlich der Fahrstühle von öffentlichen Gebäuden sowie von Freizeiteinrichtungen, Kulturstätten und sonstigen öffentlich zugänglichen Gebäuden, in Bildungsstätten und für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen sowie durchgängig auf Tagungen, Kongressen, Messen und in Kulturstätten auch am Platz sowie im öffentlichen Personennah- und -fernverkehr und den hierzu gehörenden Einrichtungen.

Maskenpflicht im öffentlichen Raum

Bereits seit 21. Oktober, 15 Uhr, gilt darüber hinaus laut Allgemeinverfügung des Landratsamts auf folgenden Plätzen im Landkreis München Maskenpflicht:

Aschheim: Platz vor Erdinger Straße 12 - 14

Garching b. München:

Stadtteil Garching: Fußgängerzone (Maibaumplatz, Helmut-Karl-Platz / Bürgerplatz bis Rathausplatz)
Stadtteil Hochbrück: Maibaumplatz, Hohe-Brücken-Straße 27 - 29

Haar: Leibstraße zwischen Wasserburger Str. und Bahnhofplatz

Ismaning: Korbinianplatz

Kirchheim b. München:

Münchner Str. zwischen Rathaus und Heimstettner Str., Heimstettner Str. zwischen Münchner Str. und Kreuzstr., Erdinger Str. vor Hausnr. 2, Merowinger Str. vor Hausnr. 1, Pfarrer-Caspar-Mayr-Platz

Planegg:

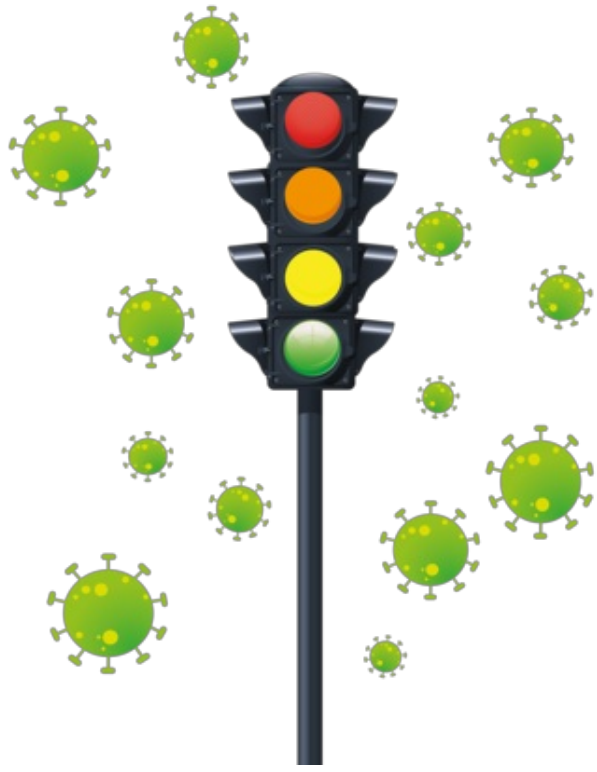
Maria Eich: Gelände um die Klosterkirche, Weg zwischen Kreuzwinkelstr. und Kirche, Straße „Zu Maria Eich“ zwischen Kreuzwinkelstr. und dem Ende des Kirchengrundstücks

Die komplette Meldung vom Landkreis München finden Sie bitte hier:

[LK München aktuelle Corona-Regeln](#)

Bei weiteren Änderungen informieren wir Sie in Kürze!

Eine gute Übersicht von bayerischen Landkreisen und deren Corona-Informationen finden Sie bitte hier.



+ Mehrweg-Projekt der LH München - Wir suchen Sie als Pilot-Betriebe! +

Das im September mit der Stadtregierung gestartete, langfristige Projekt "**Mehrweg statt Einweg**" nimmt deutliche Formen an. Die Hersteller haben ihre Informationen abgeliefert.

Seit März verbrauchen die Menschen wieder mehr Einwegverpackungen zu Hause sowie im öffentlichen Raum. Das To-Go-Geschäft hinterlässt auch in unserer Landeshauptstadt negative Spuren. Diesem Trend möchte die Stadtregierung entgegenwirken.

Vielleicht ist es für Ihren Betrieb auch jetzt interessant - wenn das To-Go-Geschäft weiterhin von Gästen gern genutzt wird - sich mit diesem Thema nun auch etwas aktiver zu beschäftigen. Umweltbewußte Gäste werden Mehrwegbehälter sicherlich positiv annehmen.

Für Sie zur Erinnerung: Bereits ab Sommer 2021 greift die EU-Richtlinie 2019/904 zur Vermeidung von Einwegverpackungen in ganz Europa. Weitere Informationen: [EU Richtlinie 2019/904](#)

Ziel dieses Projektes ist es, in den nächsten Monaten einige kreative **Hersteller von Mehrwegverpackungen** zu gewinnen, um in der LH München umweltfreundliche Lösungen für den **Einzelhandel und die Gastronomie** zu etablieren.

Wir suchen Pilot-Betriebe und bitten um Ihre aktive Teilnahme!

Für die kommenden 8-12 Wochen suchen wir interessierte Pilot-Betriebe, die an dem Projekt teilnehmen möchten und einen Hersteller testen wollen sowie ihre Erfahrungen kurz schriftlich zusammenfassen. Die Testphase wird ca. 2-3 Monate dauern. Beigefügt finden Sie eine detaillierte Übersicht der teilnehmenden Hersteller. Bitte melden Sie sich gern unter muenchen-buero@dehoga-bayern.de mit dem Stichwort "**Mehrweg statt Einweg**". Gern stellen wir schnell und unkompliziert den Kontakt zu dem gewünschten Hersteller für die Pilotphase her. Bitte haben Sie Verständnis, dass Detailfragen von den Herstellern direkt beantwortet werden.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit für dieses Zukunftsprojekt in der Landeshauptstadt!



Bei Fragen sind wir gern für Sie da!

Herzliche Grüße, bleiben Sie bitte dennoch zuversichtlich und gesund!

Ihr Kreisvorstand München
Christian Schottenhamel Martin Stürzer Gunilla Hirschberger Claudia Trott Peter Inselkammer
und
Daniela Ziegler (Kreisgeschäftsführerin München)

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Prinz-Ludwig-Palais | Türkenstraße 7 | 80333 München
Kreisstelle München
Tel +49 89 28760 - 162 | Fax +49 89 28760 - 166 |
muenchen-buero@dehoga-bayern.de | www.dehoga-bayern.de